

Liedertafel-Info

Ausgabe 1/2013 im April



Aktivitäten in den kommenden Monaten

Die kalte Jahreszeit geht ihrem Ende entgegen und der Frühling zieht ins Land. Dieses bedeutet, dass wir uns den neuen Aufgaben in unserem Verein stellen müssen und die anstehenden Veranstaltungen wie Vatertagswaldfest, Hockenheimer Mai, Tag des Liedes, Waldfest usw. planen und vorbereiten müssen.

In unserer Terminübersicht sehen Sie welche Aktivitäten im Jahr 2013 geplant sind.

Als nächste Veranstaltung steht der Frühlingsball am Samstag, 27. April 2013 im Terminkalender.

Wie jedes Jahr stellt dieser Ball für alle Vereinsmitglieder den gesellschaftlichen Höhepunkt dar. Zu einem kurzweiligen Programm mit Ehrungen, einer Tombola und einem Unterhaltungsteil möchten wir Sie alle herzlich willkommen heißen.

Bitte unterstützen sie Ihren Verein, kommen Sie zum Frühlingsball und verbringen einige schöne Stunden im Kreis der Sängerkfamilie.

Mit unserer neuen Dirigentin Frau Maria Rodriguez Luenigo haben wir uns für dieses Jahr ein ehrgeiziges Ziel gesetzt. Neben den üblichen Verpflichtungen, die für unsere verschiedenen Chorgruppen anstehen, nimmt der Männerchor beim Volksliederwertungssingen am Sonntag, 30. Juni 2013 in Eiterbach teil.

In den wöchentlichen Chorproben versuchen wir uns heute schon auf dieses Wertungssingen vorzubereiten.

Ein besonderes Ereignis steht auch im Oktober 2013 an. Vom Mittwoch, 2. Oktober 2013 bis zum Sonntag, 6. Oktober 2013 wird die Liedertafelfamilie auf Reisen gehen. Wir werden mit ca. 140 Vereinsmitgliedern an den Lago Maggiore reisen. Dort hoffen wir bei schönem Wetter die Sehenswürdigkeiten dieser Region erkunden und bestaunen zu können.

Zum Beginn unseres Jubiläumsjahres 2014 werden wir am Sonntag, 12. Januar 2014 in der Stadthalle das Neujahrskonzert durchführen. Gemeinsam mit unserem Bruderverein, dem MGV Eintracht Hockenheim, welcher im Jahr 2014 sein 90-jähriges Bestehen feiert, soll dieses Konzert für die Liedertafel der Einstieg in das Jubiläumsjahr anlässlich des 140-jährigen Bestehens der Liedertafel werden. Die Planungen sind angestoßen.

Wir werden Sie in den nächsten Ausgaben der Liedertafel-Info über die Aktivitäten im Jubiläumsjahr auf dem Laufenden halten.

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Inserenten bedanken, die sich entschlossen haben auch im Jahr 2013 durch Ihre Anzeigen die Liedertafel-Info zu unterstützen. Viel Spaß und Unterhaltung beim Durchlesen der Liedertafel-Info.

Mit freundlichen Grüßen

Heinz Lörch
1. Vorsitzender

Jutta Riedel
stellvertr. Vorsitzende

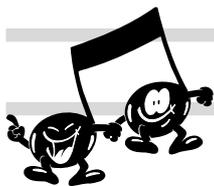
Stefan Held
stellvertr. Vorsitzender



Terminplan 1. 4. bis 30. 6. 2013

12.04	Chorduell SWR4 in Eppelheim mit CHORios	09.06.	Mit Liedern in den Sommer beim Sängerbund Liederkranz Oftersheim
25.04.	Singen mit Senioren Vortragsveranstaltung	09.06.	Konzert von CHORios in Ilveshei
27.04.	Frühlingsball	13.06.	Singen mit Senioren Ausflug
28.04.	Bazar Katholische Kirchengemeinde	22.-23.06.	Waldfest Fanfarenzug
09.05.	Vatertagswaldfest	30.06.	Volksliederwettbewerb MGV Eiterbach Männerchor
07.-08.06.	Hockenheimer Mai	30.06.	Waldfest AGV Belcanto





Meldungen in Kürze

Den ersten offiziellen Auftritt, rein unter der Leitung seiner neuen Dirigentin, hatte CHORios beim Adventsmarkt am Freitag, 1. Dezember 2012. Hierbei präsentierte sich der Chor stimmungsgewaltig und versuchte die anwesenden Zuschauer mit „Sleigh Ride“, „For the beauty of the earth“, „Star Carol“ und „Prayer of the Children“ in vorweihnachtliche Stimmung zu versetzen.



CHORios präsentierte sich stimmungsgewaltig beim Hockenheimer Advent

Lang anhaltender Beifall der Zuhörer zeugte davon das der Chor zu Gefallen wusste. Bei einer Runde Glühwein und guten Gesprächen ließ man im Anschluss den Abend ausklingen.



Am Freitagabend, 7. Dezember 2012 hatte sich Hockenheim in eine wunderbare Winterlandschaft verwandelt. Genau der richtige Rahmen für das Adventssingen der Liedertafelchöre auf dem Platz vor der AOK-Gesundheitskasse in der Karlsruher Straße.

Bereits am frühen Mittag hatten die fleißigen Helfer um Hans Keller mit dem Aufbau begonnen. Wollte man doch die hoffentlich zahlreichen Besucher am Abend mit leckerer Bratwurst, Glühwein, Kinderpunsch oder auch kalten Getränken verwöhnen. Zum Schutz vor dem immer noch fallenden Schnee waren Pavillons und große Schirme aufgestellt worden und auf den darunter stehenden Tischen luden Weihnachtsgebäck und Lebkuchen zum Naschen ein. Dank der winterlichen Kulisse, die der Veranstal-

terung ein vorweihnachtliches Flair verlieh, waren besonders viele Besucher gekommen um den weihnachtlichen Klängen der Liedertafelchöre zu lauschen.

Den Anfang machten unsere Kleinsten, unter der Leitung von Frau Verena Bittner, die sich mit ihren herzerfrischenden Liedern auch gleich in die Herzen der Besucher sangen.

Danach stellte CHORios wieder einmal sein hervorragendes Können unter Beweis.

Es folgten die Liedvorträge des Frauen- u. Männerchores, die ebenfalls wie zuvor unsere jungen Sängerinnen und Sänger für ihre Liedvorträge mit herzlichem Beifall belohnt wurden.

Das von allen Chören gemeinsam gesungene Weihnachtslied „Licht in der Nacht“ bildete sodann einen würdigen Abschluss des Adventssingens.



Gemeinsam singen der Frauen- und Männerchor „Licht in der Nacht“ als würdiger Abschluss des Adventssingens



bäckerei groß & deffert

Unsere Spezialität:

Hausgemachte Eiermudeln und Maultaschenteig

Rathausstraße 7 · 68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05/42 40 · Fax 0 62 05/43 36



Besonders zu erwähnen ist, dass die Erwachsenen-choré erstmals unter der Leitung ihrer neuen Dirigentin, Frau Maria Rodriguez-Luengo, auftraten. Der 1. Vorsitzende der Liedertafel, Herr Heinz Lörch, bedankte sich zum Abschluss recht herzlich bei allen Besuchern und Teilnehmern des Abends und ganz besonders bei den vielen fleißigen Helfern die wieder einmal zum guten Gelingen der Veranstaltung beigetragen hatten.



Neujahrsempfang der Stadt Hockenheim

Wie schon in den vergangenen Jahren wurde auch dieses Jahr von Seiten der Stadt am Montag, 14. Januar 2013 der Neujahrsempfang in der Stadthalle durchgeführt.

Die Hockenheimer Vereine hatten dabei die Gelegenheit im Eingangsbereich der Stadthalle die Besucher über die Aktivitäten ihres Vereins zu informieren.

Diese Möglichkeit wurde auch von der Liedertafel genutzt.

In einem Präsentationsstand wurde mit Plakaten und Bildern auf Ereignisse und Veranstaltungen wie



Präsentationsstand mit einer Videopräsentation zeigten vielfältige Aktivitäten unseres Vereins auf

unser Kinderchorjubiläum, das Kirchenkonzert und den Dirigentenwechsel sowie auf zukünftige Veranstaltungen im kommenden Jahr hingewiesen.

Beim Ansehen einer Videopräsentation hatten die zahlreichen Besucher die Möglichkeit sich umfassend über alle Aktivitäten unseres Vereins zu informieren. Hans Keller hat es wieder prächtig verstanden die Ereignisse ins rechte Bild zu rücken. Mit Untermahlung der Videoshow durch geeignete Musikstücke und Textkommentare wurde die Präsentation zu einem bleibenden Erlebnis. Ein herzliches Dankeschön für die schöne Präsentation an unseren Hans Keller.



Emmy Klee nunmehr Vizechorleiterin

Der Chorverband Kurpfalz Schwetzingen hat im Zusammenwirken mit dem Sängerkreis Weinheim einen Kursus zur Ausbildung zum Vizechorleiter angeboten.

Der Kursus umfasste 5 Unterrichtseinheiten, jeweils samstagnachmittags und fand im Januar und Februar in diesem Jahre in Schriesheim statt.

Aus unserem Chor nahm erfolgreich unsere Sängerin im 2. Alt, Frau Emmy Klee, an diesem Kurs teil. Lerninhalte dieses Kurses waren die Tonangabe mit der Stimmpfeife, das Dirigieren der verschiedenen Taktschematas, die Musiklehre allgemein und im speziellen und die Harmonielehre. Praktische Übungen ergänzten den gesamten Lehrstoff.

Dozent war Rudolf Rolli, seines Zeichens Ehrenverbandschorleiter vom Chorverband Bruchsal, der schon viele solcher Kurse geleitet hat.

Zum Abschluss wurde allen Teilnehmer vom Dozenten bestätigt, nunmehr das Grundwissen des Dirigierens zu beherrschen.

Wir gratulieren Frau Emmy Klee recht herzlich zum absolvierten Kurs und freuen uns bereits über ihren



Stefan Kühnle GmbH
Ihr Traditions-Meisterbetrieb seit 1933

Christoph Kühnle
Geschäftsführer

**Tief- und Kanalisationsbau ·
Abdichtungen von Kelleraußenwänden
Pflasterarbeiten · Abrissarbeiten
Sanierung**

Walldorfer Straße 34
68766 Hockenheim
Tel. 0 62 05 / 43 47
Fax 0 62 05 / 1 70 97



Äpfel direkt vom Erzeuger
Hockenheimer Str. 14
68809 Neuulshelm
Tel. 06205/ 31697
www.obsthof-hoffmann.de

Einsatz als Vizechorleiterin beim Frauenchor der Liedertafel.



Am Sonntag, 17. März 2013 führte die Große Kreisstadt Hockenheim zum 20. Mal den zur Tradition gewordenen Sommertagsumzug durch. Organisiert wurde der Umzug vom Verein Lebendiges Hockenheim e.V. Weit über 1270 Kinder und erwachsene Begleiter nahmen auf dem Marktplatz Aufstellung. Angeführt vom Fanfarenzug der Rennstadt Hockenheim setzte sich der Zug um 14 Uhr in Bewegung. Der Zugweg führte vom Marktplatz aus über die Obere Hauptstraße bog dann in die Karlsruher Straße ein, vorbei an der Volksbankfiliale, durch die Wilhelm-Leuschner-Straße bis zur Blumenstraße und Eisenbahnstraße am Völkerkreuz vorbei. Seine Auflösung fand er auf der großen Wiese gegenüber dem Tiefen Weg im Gartenschaupark, wo mit einem großen Feuer der Winter in Form eines Schneemanns unter der Regie der Freiwilligen Feuerwehr Hockenheim verbrannt wurde. Die Teilnehmer an dieser Veranstaltung waren sechs Kindergärten, drei Grundschulen, fünf Musikgruppen, der Bauernverband mit Motivwagen „Frühling“, der Skiclub Hockenheim mit

Motivwagen „Sommer“, der Kinderchor des MGV Liedertafel mit Motivwagen „Herbst“ und die Freiwillige Feuerwehr mit Motivwagen „Winter“. Für alle teilnehmenden Kinder gab es Sommertagsbrezel, die das Deutsche Rote Kreuz ausgab. Der Abschluss des Sommertagszuges erfolgte durch Oberbürgermeister Dieter Gummer. Wir möchten an dieser Stelle die Gelegenheit nutzen um allen Helfern herzlichst zu danken, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.



Neues von CHORios:

Wie bereits bekannt ist, haben wir für 2013 auch wieder einiges geplant.

So bereiten wir uns seit dem Konzert im November 2012 intensiv auf das Chorduell des SWR4 vor. Hier hat es CHORios geschafft mit seinem Demoband unter die 40 Qualifizierten von insgesamt 70 Bewerbern zu kommen.

Der Regionalscheid fand am Freitag, 12. April 2013 in Eppelheim in der Rudolph-Wild-Halle statt. Nähere Infos auf unserer Homepage www.liedertafel-hockenheim.de und natürlich auf www.SWR4.de. Das Halbfinale wird bereits im Fernsehen übertragen.

Sollten wir uns hier weiter Qualifizieren und es gegebenenfalls sogar in das Finale schaffen, so würden wir zusammen mit einem professionellen Paten aus der Musikbranche und einem Coach von Stage Entertainment in Stuttgart eine professionelle Probe und einen Auftritt im Fernsehen gewinnen.

Hierzu laden wir alle Liedertäfler recht herzlich ein uns zu unterstützen und natürlich auch für uns zu stimmen. Zwischen den Auftritten werden wir beim Frühlingsball zu hören sein und im Anschluss an das Chorduell folgt am Sonntag, 9. Juni 2013 ein Konzert in Ilvesheim, das wir zusammen mit Marias Studentenorchester aus Heidelberg bestreiten werden.

Bevor wir am Samstag, 12. Oktober 2013 bei der „Reilinger Nacht der Lieder“ teilnehmen, beginnen wir bereits mit den Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr der Liedertafel 2014. Hier werden wir das Neujahrskonzert, den Frühlingsball und das Jubiläumskonzert unterstützen, aber auch im Oktober ein eigenes Konzert unter dem Motto „Eurovision Song Contest“ darbieten. Dafür suchen wir schon jetzt wieder neue Mitglieder, die unsere mittlerweile 25 Personen starke Mannschaft unterstützen können. Etwas Bedenkzeit sei diesen noch gegeben, da die Proben erst ab dem Samstag, 7. September 2013 starten werden.

Das war es so weit in aller Kürze an Neuigkeiten von CHORios.



Mit Motivwagen „Herbst“ die Zuschauer erfreut



Hinweis zum Frühlingsball

Unser diesjähriger Frühlingsball findet am Samstag, 27. April 2013 in der Stadthalle in Hockenheim statt. Im 1. Teil des Abends bringen unser Frauen- und Männerchor, sowie das Chorensemble „CHORios“ gesangliche Darbietungen zum Besten. Ehrungen von passiven und aktiven Mitgliedern für langjährige Treue zum Verein, sowie die Ernennung von Ehrenmitgliedern runden den 1. Teil ab.

Im 2. Teil führt die Spiel- und Unterhaltungsgruppe der Liedertafel die Frühlingsballbesucher unter dem Motto „Lieder und Geschichten aus Wien“ in die österreichische Hauptstadt. Mit flotten Liedern zum „Heurigen“ und lustigen Sketchen wird das Leben in der Weltmetropole beleuchtet.

Im Anschluss kann fleißig das Tanzbein, unter den Klängen der Musikband „Musik Team“, geschwungen werden. Natürlich wird auch dieses Jahr eine große Tombola mit zahlreichen Gewinnen und eine Sonderverlosung mit ausgesuchten Preisen, durchgeführt.

Alle passiven und aktiven Mitglieder, sowie Freunde und Gönner der Liedertafel sind hierzu, bei freiem Eintritt, herzlich eingeladen.

Hinweis Hockenheimer Mai

Der „Hockenheimer Mai“, ist dieses Jahr eigentlich ein „Hockenheimer Juni“, denn er findet am Freitag, 7. Juni und Samstag, 8. Juni 2013 statt. Auch die Liedertafel beteiligt sich und ist, wie in den letzten Jahren, im Maidorf zu finden. Neben kühlen Getränken werden wieder der herzhaft Grillschinken, sowie die leckeren Steaks mit selbstgemachtem Kartoffelsalat angeboten.

Da am Samstag, 8. Juni 2013 der Familientag, ausgerichtet von der Schwetzingen Zeitung und der Volksbank Kur- und Rheinpfalz, in der Zeit von 13-18 Uhr auf den Bühne im Maidorf stattfinden soll und hierzu ca. 1000 Kinder erwartet werden, wird an diesem Tag das Speiseangebot um kinderfreundliche Speisen erweitert.

Im Getränkeausschank wird neben guten Weinen und vielen alkoholfreien Getränken, wieder das urige Münchner Hofbräu Bier angeboten. Selbstverständlich rundet das große Kuchenangebot am Samstagnachmittag die Vielfalt der kulinarischen Angebote ab. Die Liedertafel freut sich jetzt schon auf Euren zahlreichen Besuch.

CNC-Werkzeugschärfdienst Werkzeughandel

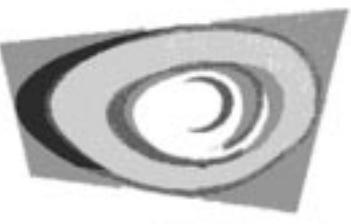
Nachschärfen – Neuwerkzeuge – Sonderwerkzeuge – Beschichten

Wir schärfen: • Bandsägen • Bohrer • Gewindeschneidwerkzeuge
• Fräser aus HM und HSS • Kreissägeblätter aus Hartmetall,
Vollhartmetall, CV und HSS • Motorsägeketten • Reibahlen
• Senker und weitere **Werkzeuge für die metall-, kunststoff-
und holzbearbeitende Industrie!**

www.schleiferei-reichert.de

Jürgen Reichert - Mannheimer Straße 21 - 68766 Hockenheim
Tel. 06205 6014 - Email: vertrieb@schleiferei-reichert.de

GmbH & Co. KG **REIFEN - SESSLER**



Mannheimer Str. 13 68766 Hockenheim
Telefon 06205 - 20 29 0 FAX 20 29 29

info@reifen-sessler.de

Weitersagen: modernisieren und sparen!
Sie brauchen eine Heizung?



Buderus
HEIZTECHNIK
Wärme ist unser Element

Sanitär und Heizung

EICHHORN

68766 Hockenheim
Obere Hauptstraße 35 - 37
Telefon 06205 / 4498
Fax 06205 / 17058
Internet: www.eichhorn-hockenheim.de
E-mail: firm@eichhorn-t-online.de



Aktive Senioren der Liedertafel feierten Advent

Kerzen- und Tannenduft, festlich weihnachtlich gedeckte Tische, einladende Atmosphäre, viele interessierte Besucher und gute inhaltliche Beiträge, das waren die wesentlichsten Merkmale der Advents- und Weihnachtsfeier der "Aktiven Senioren" der MGVL Liedertafel, die am Donnerstag, 13. Dezember 2012 im Saal der „Brauerei zum Stadtpark“ stattfand.

In dieser hektischen Zeit, die im Umfeld geprägt ist auf der einen Seite von den negativen Auswirkungen der Finanz- und Wirtschaftskrisen und auf der anderen Seite von der immerwährenden Suche nach dem Frieden in der Welt, ist es wichtig innezuhalten und sich auf die ureigenen Werte des Lebens zu erinnern.

Mit diesen Leitsätzen begrüßte Gerhard Kuhn die Anwesenden. Kuhn führte weiter aus, dass gerade die Gemeinschaften in den Vereinen eine große Aufgabe für



Ein Scheck wurde überreicht für die Kinder- und Jugendarbeit

das Allgemeinwohl und für das gesellschaftspolitische Miteinander übernehmen. Gerade die Wirkung des Gesangs baue Brücken von den Alten zu den Jungen und stelle neue, wichtige Verbindungen dar.

Gekommen von der Sing- und Musikschule Hockenheim waren

die Musiklehrer Patrick Mörtel am Klavier und Daniel Grosskinski mit der Geige und untermalten den Nachmittag mit der Begleitung beim Singen und auch mit gelungenen solistischen Beiträgen.

Anne Keller war wie jedes Jahr zur Stelle und berichtete in ihrem in Kurpfälzer Mundart gehaltenen



Sparkassen-Finanzgruppe

Hilft auch, wenn sich Dinge nicht so einfach erklären lassen: Die Kfz-Versicherung der SV.

Generalagentur Nicole Träutlein
Continentalstr. 42/1 · 68766 Hockenheim
Tel. 06205 4044 · Fax 06205 18619
E-Mail: nicole.traeutlein@sparkassenversicherung.de
www.sparkassenversicherung.de/
nicole.traeutlein

SV Sparkassen
Versicherung

Beitrag über die Wirnisse um ein geschenktes Fahrrad, während Monika Schweikert in den Mittelpunkt ihrer Geschichte das neugeborene Kind als Hauptsache stellte.

Eingebettet in die Advents-Weihnachtsfeier war die Überreichung einer Schecks in Höhe von 500,00 durch die Aktiven Senioren an den Vorsitzenden der Liedertafel Heinz Lörch zur Unterstützung der Kinder- und Jugendarbeit im Verein. Lörch selbst bedankte sich für die Spende und freute sich über die Widmung für die Kinder- und Jugendarbeit, welche im Verein sehr groß geschrieben wurde.

Eine weitere Weihnachtsgeschichte hatte Roswitha Etzel parat, in dieser ging es um die Wirkung der Musik und des Gesangs im allgemeinen, derweil die Geschichte von Klaus-Peter Gräbner am Ende in der Frage mündete, was wird das neue Jahr uns bringen?

Die Klavierschülerin Nele Drkosch spielte Weihnachtsweisen, was freudig aufgenommen wurde.

Rudi Hüttler beschrieb mit seinem Beitrag die Weihnachtszeit, als eine immer sehr auf Hektik und Tempo zugeschnittene Zeitspanne und Gerhard Kuhn schilderte, betrachtet mit den Augen einer Katze, die Menschen in der

Adventszeit, die meistens nur ruhelos anzutreffen sind.

Zwischen den Vorträgen waren alle eingeladen Weihnachtslieder mitzusingen. Gerne wurden diese Angebote von den Anwesenden freudig angenommen und genutzt, wobei natürlich das alte Weihnachtslied „O Du fröhliche, o du selige“ nicht fehlen durfte.

Mit dem gemeinsam gesungenen Andachtsjodler ging die harmonische Advents-Weihnachtsfeier zu Ende und mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und zum kommenden Jahre 2013 wurden alle Anwesenden verabschiedet.

Wir gedenken unserer Verstorbenen

† Wir trauern um **Herrn Karl-Heinz Deiß**, der am 7. März 2013 im Alter von 60 Jahren verstorben ist.

Nahezu zwei Jahrzehnte war der Verstorbene unserem Verein als förderndes Mitglied verbunden. Dafür danken wir ihm und werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Wir werden unseren Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren und Sie bei unserer zentralen Totengedenkfeier mit aufnehmen.



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Wir sind die **Nr. 1** unserer Stadt!

Sieger durch mehr Leistung!

persönlich · kompetent · nah

Volkbank Kur- und Rheinpfalz

Speyer · Schwetzingen · Hockenheim · Ketsch
Neustadt · Schifferstadt · Halkoch · Lingenfeld

www.volkbank-krp.de



Gemeinsame Weihnachtsfeier weckte Vorfreude auf das Fest

Weihnacht wird es wieder und nur noch wenige Tage trennen die Menschen von den schönsten Tagen des Jahres. Am Freitag, 21. Dezember 2012 war die Weihnachtsfeier der Liedertafel-Chöre angesagt und 156 aktive Sängerinnen und Sänger füllten den festlich geschmückten großen Saal im „Brauhaus Zum Stadtpark“.

Zu Beginn verstand es der Männerchor mit seinen Liedvorträgen eine stimmungsvolle Atmosphäre zu schaffen, die sich durch den gesamten Abend zog.

Gemeinsam begrüßten der 1. Vorsitzende Heinz Lörch und Frauenchorsprecherin Jutta Riedel die Besucher und streiften kurz das Jahr 2012 sowie das Kommende 2013, dessen künftige Aktivitäten aus dem neuen Terminplan zu ersehen sind. Besondere Erwähnung fand der 77. Geburtstag von Werner Wiedemann, der am 21. Dezember zur Welt kam. Ein kräftig geschmettert „Happy Birthday“ machte ihm sichtlichen Spaß.

Das anschließende gemeinsame Abendessen wurde flott serviert und durchweg gelobt.

Der Beitrag von Renate Lana berichtete von einem Engel, der in einem Ladengeschäft einen jungen Mann nach dessen Wünschen befragte. Der wünschte sich sehnlichst die Lösung der vielfältigen Mißstände auf der Welt. Der Engel nannte ihm den einzig richtigen Weg mit den Worten: „Ich verkaufe hier keine Früchte sondern Samen, damit Gutes gedeihen kann.“

Die gesangliche Darbietung von CHORios war ein Leckerbissen. Die Sängerinnen und Sänger erschienen mit Nikolausmützen und unterstrichen damit ihre Jugendllichkeit. Selbst unsere Dirigentin Maria Rodriguez Luengo trug zu ihrem festlichen Outfit die gleiche Mütze. Was das Stimm-Material des Chores betrifft, kann man nur begeistert sein.

Unsere Dirigentin Maria Rodriguez Luengo ergriff nun in ihrer lockeren Art das Wort. Gleich zu Anfang betonte sie die harmonische

Zusammenarbeit mit der Vorstandschaft und freute sich über die Sympathie, die ihr Frauen- und Männerchor entgegen bringen. Kurz gesagt: „Sie fühle sich bei uns wie zuhause.“ Mit einem Augenzwinkern bemerkte sie, daß es ihr hoffentlich gelingen möge, den Männerchor bei der Stimmbildung auch zu mehr gymnastischen Übungen animieren zu können. Sie freue sich darauf, bei der Liedertafel mindestens einige Jahre wirken zu können. Von der jungen Französin Jane Lafevre, die spontan als Aushilfs-Dirigentin eingesprungen war, übermittelte sie herzliche Grüße. Als Geschenk an uns alle sang Maria Rodriguez Luengo ein Weihnachtslied in ihrer spanischen Heimatsprache, das beeindruckend war und verband damit die besten Weihnachts- und Neujahrswünsche. Klaus-Peter Gräbner hatte zwei Geschichten ausgewählt, die Sehnsucht nach Frieden zum Thema hatten.

„Süßer die Glocken nie klingen“ klang es kräftig durch den Saal

Nicole
BRAUTBOUTIQUE

Inh. R. Eichhorn
Kronauer Straße 5a • 68753 Waghäusel-Kirrlach
Telefon (0 72 54) 6 07 76

Öffnungszeiten:
Mo. bis Fr. 10-13 Uhr und 15-18.30 Uhr;
Sa. 9-13 Uhr


zahn

Augenoptik seit 1947

68766 Hockenheim 68723 Schwetzingen 68804 Altlußheim
Karlsruher Str. 10/1 Mannheimer Str. 25 Rheinhäuser Str. 28

www.zahn-optik.de



Die gesanglichen Darbietungen von CHORios war ein Leckerbissen

und leitete zu den Worten des Dankes über. Jutta Riedel und der 2.Vorsitzende Stefan Held hatten eine lange Dankesliste abzuarbeiten. Alle Personen, die sich während des Jahres besonders für den Verein engagiert hatten, konnten sich über ein Präsent freuen. Für seine hervorragende Vorstandsarbeit wurde Heinz Lörch ein Gutschein überreicht. Eine beachtliche Anzahl an Wein- und Sektflaschen wechselte in die Hände der aktiven Sängerinnen und Sänger. Schatzmeisterin Edeltraud Janisch überreichte Jutta Riedel ein Geschenk und verband damit den Dank für die umsichtige und unermüdliche Arbeit im Frauenchor.

Heinz Lörch lobte besonders die Vorstandschaft für die fruchtbare und harmonische Zusammenarbeit. Großes Lob galt der Hilfsbereitschaft der Vereinsmitglieder bei den zahlreichen Veranstaltungen während des Jahres, die damit den Zusammenhalt im Verein demonstrieren.

Die Arbeit der „Aktiven Senioren“ mache ihn besonders stolz, denn sie pflege in hohem Maße die Gemeinschaft außerhalb des aktiven Singens. Die große Beteiligung an den verschiedenen Veranstaltungen zeige, daß das Team bei der Auswahl der Aktionen eine glückliche Hand habe. Ganz besonders habe ihn die Spende von

500 Euro überrascht, die der Kinder- und Jugendarbeit zugute kommen wird.

Anschließend sang der Frauenchor traditionelle Weihnachtslieder, die Dank der Stabführung unserer Dirigentin stimmungsvoll und wohl akzentuiert die Ankunft des Erlösers priesen.

Jürgen Bittner hatte mit „Wir schenken uns nichts, oder?“ einen besonders pfiffigen Vortrag ausgesucht. Das bis heute üppige Schenken mit den damit verbundenen Strapazen sollte dieses Jahr drastisch eingeschränkt werden. Beim Überlegen der neuen Verhaltensweise stellte sich jedoch heraus, dass kaum etwas gestrichen werden konnte. Daher war am Schluss doch wieder alles wie bisher.

Wunderbar hat das erstmals von Frauen- und Männerchor gemeinsam gesungene Weihnachtslied „Licht in der Nacht“ funktioniert. Das sollte in den kommenden Jahren zur Tradition werden.

Freudig begrüßt wurde der Nikolaus, alias Klaus Naber, dem die Stippvisite bei der Liedertafel sichtlich Freude machte. Sein Jahresüberblick war des Lobes voll bezüglich Vorstandschaft, Vereinsmitgliedern und Dirigentin. Das prächtige aber warme Kostüm hatte ihm sichtlich zu schaffen gemacht und er war froh,



0 62 05 / 44 74

**Metzgerei
Siegfried Albert**

... sauschnell in Party-
und Plattenservice

**Rathausstraße 31
68766 Hockenheim**



Getränkevertrieb
Johnson

Ihr Getränke-Lieferant für große und kleine Feste!

Abholmarkt & Heimdienst
Obere Hauptstraße 28/30

68766 Hockenheim
Telefon 0 62 05 - 56 41

sich nach seiner Lobrede wieder auf den Weg machen zu können. Monika Stiegler stand erstmals am Mikrofon und erzählte eine unglaubliche Geschichte. Sie stellte fest, dass durch das Gerenne nach Geschenken die Besinnlichkeit von Weihnachten total verloren gehe. Der Geldbeutel halte das Ganze nicht mehr aus, daher werde dieses Jahr alles geändert: „Es wird selber gebastelt.“ Handwerklich ungeschickt trug sie

leichte bis ernstere Verletzungen am ganzen Körper davon. Aber trotz aller Blessuren wird sie die neue Strategie weiter durchziehen.

Ein Zwischenfall an diesem Abend soll nicht unerwähnt bleiben. Beim Singen merkte Gerhard Oberheim, dass ihm übel wurde. Noch rechtzeitig verließ er die Bühne und wurde von medizinisch Fachkundigen versorgt, bis der Notarzt eintraf. Der Check im

Schwetzingener Krankenhaus ergab Kreislaufkollaps. Gerhard Oberheim kam zurück zur Weihnachtsfeier, bedankte sich für die Hilfe und entschuldigte sich für seinen „Auftritt“, worüber man schon wieder lachen konnte.

Eine mit viel Liebe vorbereitete Feier ging zu Ende. Danke an Jutta Riedel. Die besten Weihnachts- und Neujahrswünsche begleiteten die Besucherschar auf dem Heimweg.

Thermomix-Fachberaterin

*Thermomix kann fast alles-
und das unglaublich schnell:*

wiegen – hacken - mixen -rühren – mahlen
schroten – kneten – emulgieren – kochen
– glutenfreie Buffets –
Kochabende in Waghäusel

Ines Gund

Albweg 3

68766 Hockenheim

gundines@arcor.de

Tel. 0 62 05/1 65 34

Fax 0 62 05/3 09 69 46



**Michael Horn (Dipl.-Ing.)
Holz- und Dachbau**

Tel: (06205) 29 21 40
Büro: Walldorfer Straße 43
68 766 Hockenheim

Zimmerei- und Holzbau-Arbeiten
Dachdeckerarbeiten, Dachflächenfenster
Terrassenbeläge, Gartenzäune
Planung, Baueingabe, Bauleitung

www.dachbau-horn.de

Ihr Meisterbetrieb seit 40 Jahren

- ROLLADEN
- FENSTER
- TÜREN
- GARAGENTORE
- MARKISEN
- JALOUSIEN
- ELEKTR. ANTRIEBE
- INNENBESCHÜTTUNG
- INNENAUSBAU
- REPARATUR-WERKSTÄTTE



**Rolladenbau
WEBER**
Sonnenschutz · Fenster · Türen

Mannheimer Strasse 15
68766 Hockenheim
Tel. 0 62 05/72 66 & 18 95 01
Fax 0 62 05/1 82 76
e-mail: Rolladenbau.weber@t-online.de



Aus der Not eine Tugend gemacht

Bei Winterwanderung die Formel 1 Rennstrecke abgelaufen

Traditionell am 6. Januar lädt der MGV Liedertafel Hockenheim die Mitglieder und Freunde zu seiner ersten gemeinsamen Veranstaltung recht herzlich ein. Es wird ein Waldspaziergang mit anschließender Einkehr angeboten. So traf sich auch dieses Jahr am Sonntag, 6. Januar 2013 eine staatliche Anzahl von Wanderern beim Parkplatz der Vereinsgaststätte DJK Hockenheim. Nach einer Begrüßungsrunde mit guten Vorsätzen für das „Neue Jahr“ setzte sich der Tross um 13.30 Uhr in Bewegung. Durch die schlechte Witterung in den letzten Tagen mit ergiebigen Niederschlägen waren die Waldwege sehr aufgeweicht und machten eine Wanderung abseits der asphaltierten Strecken unmöglich. Die Verantwortlichen waren daher gezwungen neue Wege zu suchen. Dank der Hilfe unseres Stadtrates und passiven Mitgliedes Fritz Rösch, so wie der



Winterwanderung einmal anders, die Rennstrecke wurde von den wanderlustigen der Liedertafel abgelaufen

Ring GmbH Hockenheim war es uns möglich einen breiten und für viele Liedertäfler neuen Wanderweg zu erkunden.

Unter der Autobahnbrücke hindurch zur Nordtribüne, an der alten Zufahrt zum Fahrerlager vor-

bei ging es durch ein Tor direkt auf die Rennstrecke. So konnten wir einmal die Rennstrecke ablaufen. Durch die Bernie Ecclestone Kurve ging es in die Parabolika, weiter Richtung Spitzkehre. Dort wartete schon ein Safty-Car auf

ZEITUNGS- & POKAL-LÄDLE BILLMANN



**Toto-Lotto, Schreibwaren • Grusskarten
Druckerpatronen • Geschenkartikel • Pokale
Gravuren • Zeitschriften • Tabakwaren
GLS Paketdienst**

**HEIDELBERGERSTRASSE 32 • HOCKENHEIM
Tel. 0 62 05/1 61 58**

**Unsere Immobilienfinanzierung:
So individuell wie Ihr Traumhaus**

Mehr als 16.000
Immobilien-Kunden
vertrauen uns bereits

**Sparkasse
Heidelberg**

www.sparkasse-heidelberg.de

uns. Doch dieser Rettungswagen war nicht für die Bergung von Verletzten, sondern um Hunger und Durst der Wanderer zu stillen. Der Fahrer war kein geringerer als unser aktiver Klaus Naber. Mit frischen Brezeln und Glühwein wurde sich gestärkt. Auch alkoholfreie und schärfere Getränke hatte er in seinem Einsatzwagen parat. Bevor es weiter ging hallte noch der Badische Sängerspruch durch den Hockenheimer Wald. Frisch gestärkt ging es auf der Formel 1 Rennstrecke weiter Richtung Mercedes Kurve zur Einfahrt Motodrom. Nach der Sachskurve hatten die vorderen Wanderer eine Abkürzung zur

Zielgeraden gefunden. So wurde die Rennstrecke am Ausgang der Nordkurve verlassen.

Von nun an gab es kein Halten mehr. Die ersten erreichten unser Abschlusslokal bereits vor der geplanten Zeit. Doch dies bereitete unserer Wirtin Elke vom „Altvalderles Boam“ kein Problem. Es war alles zur besten Zufriedenheit gerichtet und alle fanden ihren Platz. Auch die Nichtwanderer waren mittlerweile in der Gaststätte eingetroffen Nach einer kurzen Ansprache durch den 1.Vorsitzenden und Dankesworte vom Vergnügungsausschuss konnte das Büfett eröffnet werden, welches vom Team der DJK Gaststätte ex-

zellent vorbereitet war. Von allen Seiten prasselte Lob auf die Wirtsleute über das gute, reichhaltige Essen ein.

So konnte eine gut organisierte Wanderung mit anschließendem gemütlichem Zusammensein in froher Runde ausklingen.

Zum Abschluss möchte sich der Vergnügungsausschuss bei Klaus Naber für die Verpflegung auf der Strecke, bei Frau Elke mit Team für das tolle Büfett, bei Fritz Rösch und der Ring GmbH Hockenheim für die Streckennutzung, sowie bei allen anderen die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben recht herzlich bedanken.



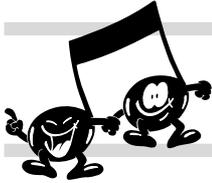
Kopier-Service

Kopien bis DIN A3 farbig und schwarz-weiß
 Digitalausdrucke von gelieferten PDF-Dateien
 Digitalplots bis DIN A1
 Drahtkammbindungen
 Laminierungen



WEINMANN
DRUCK
PAPIERLADEN

Pfälzer Ring 44 · 68766 Hockenheim
 Tel.: 0 62 05 - 94 41-0 · Fax: 94 41-30
 info@weinmann-druck.de
 www.weinmann-druck.de



Begeisternde Narrenschau bei der Liedertafel

Die Liedertafel rief am Freitag, 8. Februar 2013 zur Närrischen Singstunde und viele kamen. Einmal mehr bewies die Veranstaltung, warum sie im Terminkalender des Hockenheimer Narrenvolkes einen Stammplatz hat. Eine super Stimmung, ein vollbesetzter gutgelaunter Stadtparksaal und garantierter Lachmuskel-Kater, Narrenherz was willst Du mehr? Als Eisbrecher betätigte sich einmal mehr Klaus Naber, der als Rübezahl das verflossene Jahr glossierte. Seine Beobachtungsgabe und seine scharfe Zunge wurden mit viel Beifall bedacht. Ein Hauch von Nostalgie wehte beim nächsten Programmpunkt durch die Räume des Stadtparks, Rudi Hüttler und Florian Keller brachten als „Ernst Neger“ und „Toni Hämmerle“ zwei Urgesteine der Mainzer Fastnacht auf die Bühne. Gemeinsam mit den Besuchern erklangen die Gassenhauer „Heile, heile Gänssche, Rucki Zucki“ und das berühmte „Humba, humba Täterä“ und brachten den Saal auf Betriebstemperatur. Für diesen gelunge-



Mit ihrem Tanz „Black and White“ zog das Damenballett das Publikum in seinen Bann

nen Auftritt war die erste Liedertafel-Rakete des Abends fällig. Danach erlebten die Besucher einen Augenschmaus, das Tanzpaar Virginia und Charles Ambrose, ebenso wie später Tanzmariechen Selina Reichl, legten einen wunderbaren akrobatischen Showtanz auf die Bühne des Stadtparksaales. Die dargebotenen sportlichen Höchstleistungen waren

faszinierend anzusehen und wurden entsprechend mit tosendem Applaus belohnt. Auch schon ein Stammgast bei der Liedertafel Narrenschar ist die Aktive Inge Treiber in der Bütt. Dieses Jahr berichtete sie als „Armer Engel“ von ihren Erfahrungen im Paradies. Mit viel Applaus wurde sie für ihre Darbietung belohnt. Danach trat Janette Huck mit ihrem



Ötters mal anrufen lohnt!
0 62 05 - 43 07

Ludwig Kurz OHG

Obere Hauptstraße 30 • 68766 Hockenheim

Seit 1958



Sanitär Krämer GmbH & Co. KG

Untere Hauptstr. 14 · 68766 Hockenheim

☎ (0 62 05) 70 15 · Fax 1 76 30

www.sanitaer-kraemer.de

Vortrag als „Männerrechtlerin“ in Aktion, bei dem sich die im Saale anwesende Männerwelt einiges anhören musste. Einen musikalischen Jahresrückblick präsentierte sie Sangesgruppe „Widdazamme“ (Jürgen, Philipp und Sebastian Bittner, Rudi Stohner, Amin Wiesemann). Dabei wurden die monatlichen Höhepunkte aus dem Vereinsleben von Januar bis Dezember des vergangenen Jahres besungen. Tosender Applaus und eine Rakete waren der Lohn für eine brillante Darbietung.

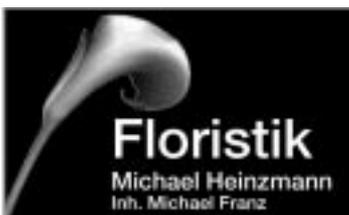
Zu Beginn des zweiten Programmblöcks folgte das Damenballett mit ihrem Tanz „Black and White“, mit dem sie das Publikum in ihren Bann zogen. Mit viel Applaus wurden sie für ihre Darbietung belohnt. Die Stimmung im Saal stieg noch weiter an, als Wolfgang Danner mit seinen Mundartliedern die Bühne betrat. Dieser lud mit seinen Liedern zum Mitsingen ein und sein „Isch heeß Wolfgong“ ließ den ganzen Saal begeistert mitsingen. Mit „Schwallermanns Ludwig“, alias Andreas Rohr, folgte ein weiterer Angriff auf die Lachmuskeln. Kaum ein

Auge blieb bei der unnachahmlichen Art des Liedertafel Urgesteins trocken, als er von seiner Einkaufstour samt Gattin berichtete. Anschließend hieß es Bühne frei für das „Jungvolk“ der Liedertafel, die „Ableger“ begeisterten mit einem Showtanz nach Melodien aus „Grease“. Der Flair der Siebziger Jahre hielt Einzug in den Stadtparksaal, als Theresia Hildinger, Jutta Kleinert und Heide Rauh die größten Hits von Boney M. zum Besten gaben. Das Narrenvolk bedankte sich mit einer Rakete für die tolle Leistung.

Nach einer Schunkelrunde wurde der dritte und letzte Block des Programms mit einer „Frau von einem Rentner“ eröffnet. Edith Rohr-Geider betrat die Bütt und zeigte wieder einmal, dass sie zu den Höhepunkten der Liedertafel-Fastnacht gehört. Erst nach einer mehr als verdienten Rakete wurde sie von der Narrenschar wieder entlassen. Als „Die Truppe vom Altenheim“ schwebten in diesem Jahr die Grazien des Männerballetts auf der Stadtparkbühne ein. Nach einer eher gemäßigten Aufwärmphase steigerten die

Tänzer das Tempo und fegten mit einer nicht zu übertreffenden Körperbeherrschung über die Bühne bis der Saal tobte. Nach einer Zugabe und einer Rakete machten sie dann die Bühne frei für den letzten Programmpunkt des Abends. Wolfgang Petri (Andreas Rohr) und seine Band (Florian Keller, Armin und Max Wiesemann) brachten mit einigen ihrer bekannten Hits die Narrenschar zum lauten Mitsingen und Mitklatschen und wurden mit Standing Ovations verabschiedet.

Zum grossen Finale rief dann der Conférencier Andreas Rohr nochmals alle Beteiligten auf die Bühne. Der 1. Vorsitzende Heinz Lörch bedankte sich in gereimter Form bei allen Akteuren auf und hinter der Bühne sowie bei allen, die zum Gelingen dieser Veranstaltung ihren Beitrag geleistet hatten. Nach diesem großartigen, vierstündigem Programm war sich jeder im Saal sicher, das nächste Jahr bin ich bei der Närrische Singstunde der Liedertafel wieder dabei.



Floristik
Michael Heinzmann
Inh. Michael Franz

- Schnittblumen
- Sträuße und Arrangements jeglicher Art für jeden Anlass
- Jahreszeitliche Pflanzenauswahl
- Tischschmuck
- Dekorationen aller Art



Telefon (0 62 05) 281 89 11
Heidelberger Straße 104
68766 Hockenheim





Beim Heringessen die Fastnachtskampagne ausklingen lassen

Wer kennt es nicht, es ist eines der bekanntesten Karnevalslieder: „Am Aschermittwoch ist alles vorbei...“

Und richtig, der Tag, an dem das närrische Treiben der Fastnachtstage vorbei ist, markiert zugleich den Beginn österlichen Fastenzeit. Sie beginnt am Aschermittwoch und endet mit der Karwoche bzw. am Osterfest.

Ihre Dauer von 40 Tagen (ohne die Sonntage) soll dabei an jene 40 Tage erinnern, die Jesus, fastend, in der Wüste verbrachte. Der Name Aschermittwoch leitet sich jedoch von einer anderen Tradition ab. Einst war es zu Beginn der Fastenzeit Brauch, dass die Büßenden ein Bußgewand anzogen und mit Asche bestreut wurden.

Geblichen ist der Ritus des sogenannten Aschekreuzes, dass im Rahmen der Liturgie der katholischen Aschermittwochs-Gottesdienste an die teilnehmenden Gläubigen verteilt wird. Durch das Aschekreuz zeigt man seine Bereitschaft zur Sühne und zur Umkehr. Unterstützt wird diese Umkehr durch das österliche Fasten, der bewusste Verzicht soll den Körper und die Seele reinigen. Übrigens, die verwendete Asche kommt von den Palmen des Vorjahres-Palmsonntags. Diese werden verbrannt und die Asche wird gesegnet.

Ein weiterer Brauch, der heute oft mit dem politischen Aschermittwochs verbunden wird (die „Abrechnung“ mit der politischen Lage kommt übrigens nicht aus den karnevalistischen Hochburgen am Rhein, sondern ist ursprünglich ein bayerischer Brauch gewesen), ist das Heringessen.

Da laut Tradition am Aschermittwoch auf Fleisch verzichtet und nur einmal am Tag sättigend gegessen werden soll, wurde eine alternative Fastenspeise gesucht und fündig wurde man beim der einst eher ärmlichen Heringessen unserer Vorväter. Heute wird der Hering allerdings vielerorts oft durch Edelfische oder Meeresfrüchte ersetzt und der Fastenbeginn so zu einem kleinen Festessen. Das steht jedoch völlig konträr zum eigentlichen Sinn und Zweck des Heringessens. Der saure Hering soll nämlich den Körper beim Entschlacken helfen, gerade nach den ausschweifenden Karnevalstagen. Übrigens, die Fastnacht, auch Fasching oder Karneval (abgeleitet von „carne vale“, zu Deutsch „Fleisch, lebe wohl“) genannte Zeit, war früher nur der Vortag des Aschermittwochs. Heute wird mit dem Begriff die gesamte närrische, „fünfte“ Jahreszeit bezeichnet.

Dieser Auszug aus dem Internet trifft auf die Liedertafel nicht in allen Punkten zu. Richtig ist, dass man sich nach den närrischen Tagen zum Abschluss noch einmal gemütlich zusammen setzt, um den alten Brauch des Heringessens aufrecht zu erhalten.

So auch in diesem Jahr am Aschermittwoch, 13. Februar 2013. Nachdem viele fleißige Helfer die „Brummi-Halle“ auf dem Anwesen von unserem aktiven Sänger Hans Hartmann hergerichtet hatten, konnte pünktlich um 19 Uhr die Ausgabe der eingelegten Heringe erfolgen. Jutta Riedel hatte diese wieder köstlich und wie immer lecker zu bereitet. Klaus Naber hatte die Pellkartoffeln wieder zum richtigen Zeit-

punkt gegart und auch für den Durst hatte unser Vergnügungsausschuss Hans Keller reichlich Getränke besorgt. Unser 1. Vorsitzende Heinz Lörch bedankte sich nochmals bei Allen, die zum Gelingen der „Närrischen Singstunde“ und zu dem Heringessen ihren Obolus beigetragen haben. Für die Bereitstellung der Brummi-Halle für den Probetrieb in der närrischen Zeit, sowie für das Heringessen überreichte Heinz Lörch dem Ehepaar Hartmann unseren diesjährigen Hausorden, sowie einen kleinen Blumenstrauß als Zeichen des Dankes. Nachdem sich alle satt gegessen hatten, saß man noch in gemütlicher Runde beisammen und Rudi Hüttler stimmte ein paar gemeinsame Lieder an. In der Hoffnung, dass im nächsten Jahr wieder alle gesund an dem närrischen Treiben der Liedertafelfamilie teilnehmen können, nahm der Abend sein Ende.





Harmonische verlaufende Mitgliederversammlung

Bei der Mitgliederversammlung des Männergesangverein Liedertafel im Brauhaus Zum Stadtpark, welche von zahlreichen Mitgliedern am Freitag, 8. März 2013 besucht wurde, standen neben den Chorvorträgen des Frauen- und Männerchores, die Ernennung von Ehrenmitgliedern, Ehrungen sowie die einzelnen Berichte des Vorstandes auf der Tagesordnung.

Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Heinz Lörch eröffnete der Männerchor unter der Leitung der Dirigentin Maria Rodriguez Luengo mit Hörst du wie die Brunnen rauschen von Robert Pappert die Versammlung. Im Anschluss gedachte man in einer Schweigeminute den verstorbenen Mitgliedern des vergangenen Jahres. Vom Männerchor erklang hierzu Sei getreu von Julius Wengert.

Als nächster Tagesordnungspunkt fanden die Ehrungen für fleißigen Probenbesuch statt. Ausgezeichnet wurden: Doris Naber, Renate Zahn, Ilse Kleber, Marianne Lörch, Christa Rehberger, Ilse



Der Frauenchor beendete mit seinen Liedvorträgen den Ehrungsteil

Töpfer, Jutta Riedel, Ilse Dietz, Gertrud Klee, Elisabeth Offenloch, Inge Haas, Anita Keller, Doris Andreas, Emmy Klee, Angela Haas, Renate Lana, Else Klebert, Josef Held, Alfred Kühnle, Bernd Riedel, Adalbert Treutlein, Dietrich Hinterleitner, Rolf Stohner, Peter Haas, Rudi Hüttler, Hans-Joachim Bitsch, Jürgen Reichert, Gerhard

Held, Hans Keller, Günter Wirth, Jürgen Wirth, Hans Hartmann, Heinz Lörch, Wolfgang Weiß, Klaus-Peter Gräbner, Karl Laier und Werner Wiedemann.

Daran anschließend stand die Ernennung von Ehrenmitgliedern auf dem Programm. Gemäß der Ehrenordnung des Vereins ernannte die Mitgliederversammlung auf Vorschlag des Vorstandes die Herren Horst Grassinger, Hans Kleber, Albert Kneis, Roland Weimar, Uwe Muth und Werner Trenkler zu Ehrenmitgliedern. Der Frauenchor – ebenfalls unter dem Dirigat von Maria Rodriguez Luengo – beendete den Ehrungsteil mit den Liedvorträgen So still ist der Abend von Robert Pappert und Hebe deine Augen auf von Felix Mendelssohn Bartholdy.

Zu Beginn seines Berichtes sagte der Vorsitzende Dank allen Helferinnen und Helfern, die durch ihren Einsatz und ihre Hilfe zum Gelingen der anstehenden Aufga-

Re-Vital

Mobile Fachkrankenpflege und Seniorenbetreuung

Wissen wer kommt...!

Ihr Pflegekompetenz-Team
Im Alter und im Krankheitsfall.

Petra Willmann & Karin Wartmann

Ambulanter Pflegedienst

Schulstraße 12

68799 Reilingen

Tel. 06205 – 18 99 04

ben einen wesentlichen Beitrag geleistet haben. Sein besonderer Dank galt den Dirigenten Lorenzo Da Rio und Maria Rodríguez Luengo (Frauen- und Männerchor, CHORios) und Verena Bittner (Kinder- und Teenychor), den Vizechorleitern, dem Redaktionsteam der Vereinszeitung, der Gruppe Singen mit Senioren, der gesamten Vorstandschaft, allen Sängerinnen und Sängern, die auch im vergangenen Jahr wieder viele Chorproben und Auftritte zu bewältigen hatten, allen Spendern und Sponsoren für die finanzielle Unterstützung sowie der Stadtverwaltung für die sachliche und offene Zusammenarbeit. In seinem Rückblick streifte er einige wesentliche Ereignisse wie das 25jährige Kinderchorjubiläum, das Kirchenkonzert sowie den Dirigentenwechsel. Auch im Jahre 2013 wird der Terminkalender der Liedertäfler wieder gut gefüllt sein; die Hauptaktivitäten werden die Beteiligung von CHORios beim Chorduell des SWR, der Frühlingsball, Wertungssingen,

der Tag des Liedes, das Waldfest sowie der 5 Tagesausflug an den Lago Maggiore sein. Außerdem stehen die Vorbereitungen für das 140jährige Vereinsjubiläum im Jahre 2014 im Fokus.

Schriftführer Peter Haas gab den anwesenden Mitgliedern mit dem Tätigkeitsbericht einen detaillierten Überblick über die vielfältigen Aktivitäten des Vereins im vergangenen Jahr und zeigte die Mitgliederbewegung auf. Für den Frauenchor gab die stellvertretende Vorsitzende Jutta Riedel den Bericht. Sie ging dabei auf die einzelnen Auftritte des Frauenchores ein. Chorleiterin Maria Rodríguez Luengo dankte allen Sängerinnen und Sängern für die herzliche Aufnahme im Verein sowie den Elan und die Einsatzbereitschaft in den Singstunden und bei den Auftritten. Für den Vergnügungsausschuss zog Hans Keller ein sehr positives Resümee der durchgeführten Aktivitäten; er dankte den Mitglieder für die tatkräftige Hilfe und rief dazu auf auch weiterhin aktiv mit zuarbeiten. Für den Ju-

gendausschuss gab Anja Keller den Bericht. Dabei streifte sie nochmals die Aktivitäten des vergangenen Jahres – hier insbesondere das 25jährige Kinderchorjubiläum – und fand Worte des Dankes für die Dirigentin Verena Bittner und die Betreuerin Doris Naber. Schatzmeisterin Edeltraut Janisch gab der Versammlung einen Überblick über die Finanzlage des Vereins und informierte die Mitglieder über ein positives Jahresergebnis. Gerhard Oberheim bestätigte im Namen der Revisoren eine einwandfreie und ordnungsgemäße Buchführung und beantragte für die Schatzmeisterin und den Gesamtvorstand die Entlastung. Diese wurde von der Mitgliederversammlung einstimmig erteilt. Unter Punkt „Wünsche, Anträge, Verschiedenes“ wurden noch einige Anfragen behandelt. Mit dem gemeinsam gesungenen „Badnerlied“ endete die harmonisch verlaufene Versammlung.





Probenwochenende in Zwingenberg verbracht

CHORios bereitete sich intensiv
auf das Chorduell des SWR4 vor

Nach einer recht kurzen Fahrt fanden sich die CHORios in bekannten Räumen wieder.

Doch das Wochenende stand zu Anfang unter einem schlechten Stern, was aber zum Ende hin in eine Explosion von Eifer und Probenrang umschlug.

Für Freitag, 22. März 2013, stand Choreographie auf dem Plan, doch durch eine Verkettung unglücklicher Gegebenheiten musste diese ausfallen.

Um nicht ganz die Stimme zu schonen wurde der Abend mit Karaoke und lustigem Beisammensein verbracht, wobei die Saalrunden das Gewölbe zum Erbeben brachten.

Nachdem wir samstags morgens endlich unsere Dirigentin, Maria, begrüßen durften, war die Motivation groß.

Die Pausen wurden, zumindest für Maria, kürzer und die Proben intensiver.

Als der Gesamtchor erschöpft war, verkleinerten sich die Gruppen, sodass man zunächst geschlechtsweise und schlussendlich sogar stimmenweise probte. Kleine Lockerungsübungen zwischendurch sorgten jedoch für das nötige Durchhaltenvermögen und auch das Taktgefühl wurde nicht nur für die Töne, sondern auch für die Schritte geschult. So galt es in diesen zwei Tagen „Hello“ und „You raise me up“ zu perfektionieren, einen Solisten zu finden und drei neue Stücke einzustudieren, was schlussendlich auch gelang.

Nach dem Mittagessen durften sich die Sänger/-innen zurückziehen und sich in Meditation den Soloeinlagen widmen, die sie in



Beim Probenwochenende das Liedgut perfektioniert

einem Vorsingen präsentieren durften, um den geeignetsten für unsere drei Solostimmen zu casten.

Der Samstagabend klang bei Twister, Partymusik und froher Runde bis spät in die Nacht aus. Sonntags sollte, trotz Schlafdefizit, das bisher Einstudierte gefestigt und perfektioniert werden.

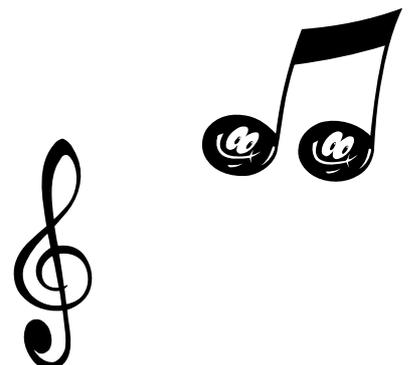
Verschiedenste Praktiken wurden getestet, um den Text in die Köpfe der Sänger zu bekommen. Hierbei mussten nicht nur die Damen in der Runde knieend von den Männern angeschmachtet werden, wobei ihnen die schönsten Versprechungen von „Hello“ dargelegt wurden, sondern auch verschiedene choreographische Abläufe führten wir durch, bis schlussendlich die Formation stand.

Immer mit der Hausaufgabe im Hinterkopf, die Stücke vollends auswendig zu lernen, um auch die nötige Bühnenpräsenz für das Chorduell anbringen zu können, durften gegen Nachmittag nun alle geschafft aber zufrieden nach

einer erfolgreichen Abschlussrunde den Heimweg antreten.

Das war unser zweites Probewochenende in Zwingenberg. Diesmal mit gestärkter Mannschaft zur Vorbereitung auf das Chorduell des SWR4.

Es grüßen die CHORiossprecher.





Dank und Empfehlung

Wir bedanken uns bei allen
Inserenten.

Liebe Mitglieder, bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen oder bei der Erledigung der Geschäfte des täglichen Lebens diese Firmen.

Impressum

Die Liedertafel-Info erscheint unregelmäßig, mindestens aber viermal im Jahr. Neben ihrer Funktion als Vereinszeitung und Informationsblatt dient sie auch als Mitteilungsblatt für die Vorstandschaft. Die „Info“ wird von einem Redaktionsteam erstellt. Mitglieder dieses Redaktionsteams sind:

Frau Ria Keller, Frau Else Klebert, Herr Jürgen Bittner, Herr Peter Haas, Herr Heinz Lörch, Herr Bernd Riedel und Herr Rolf Stohner. Allgemeine Beiträge

werden vom Redaktionsteam verantwortet. Für Mitteilungen der Vorstandschaft zeichnen sich die Mitglieder des geschäftsführenden Vorstandes gemeinsam verantwortlich. Beiträge von Vereinsmitgliedern oder auch anderen Personen können jeweils bei den Ansprechpartnern des Redaktionsteams abgegeben werden. Das Redaktionsteam kann die Veröffentlichung von zugesandten Beiträgen ablehnen.

**Technik
erfordert
Vertrauen**

- Neu-, Jahres- und Gebrauchtwagen
- EU - Importfahrzeuge
- Kfz - Reparaturen
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice
- Fahrzeugvermietung
- Autogas - Aufrüstung

www.autohausstohner.de

Autohaus Stohner GmbH * Sportplatzweg 12 * 68804 Altlußheim
Tel. 06205 / 3 25 39 * autohausstohner@online.de